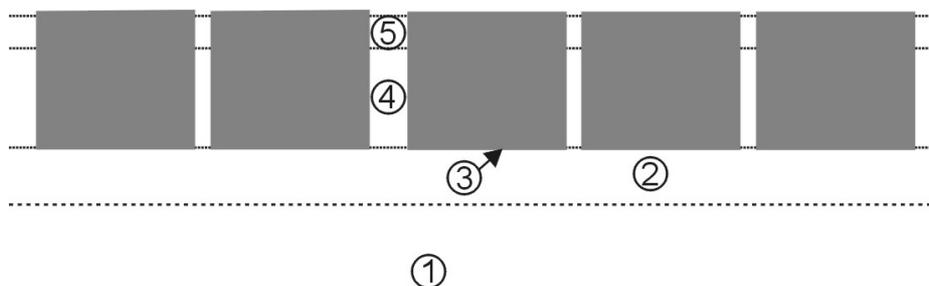


Aufbau Beton-/Natursteinpflaster gebundene Bauweise

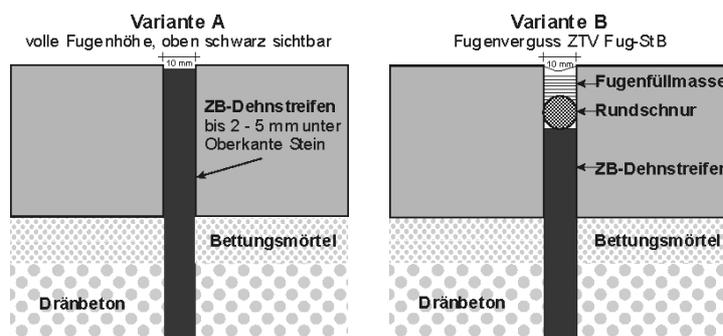


Mit DIN 18318 (VOB) 9/2019 müssen bei fehlenden oder unzureichend geplanten Bewegungsfugen Bedenken angemeldet werden. Bewegungsfugen sind durch alle hydraulisch gebundenen Schichten des Oberbaus im Abstand von 4-6 m auszubilden.

	1-schichtiger Fugenaufbau Betonstein	1-schichtiger Fugenaufbau Naturstein	2-schichtiger Fugenaufbau Beton-/Naturstein
1	Dränbetondecke Stärke ≥ 20 cm, Druckfestigkeit ≥ 16 MPa ** (am Bohrkern), bzw. DBD8, wasserdurchlässig $> 5 \times 10^{-5}$ m/s ***		
2	Bettungsmörtel auch zur Lastverteilung, Stärke 5 cm ***, Druckfestigkeit ≥ 30 MPa, Wasserdurchlässigkeit $> 5 \times 10^{-5}$ m/s *** - z.B. BM 600 K		
3	Haftbrücke Pflichtposition ***, zwischen Stein u. Bettung, abgestimmt auf Bettung u. Fuge - z.B. Haftbrücke K		
4	Volle Fugenhöhe Zementöser Verguss Druckfestigkeit 30 - 40 MPa ** Biegezugfestigkeit > 6 N/mm ² ** z.B. PFM 400 S oder PFM 300 B	Volle Fugenhöhe Zementöser Verguss Druckfestigkeit $> 40-70$ MPa ** Biegezugfestigkeit > 6 N/mm ² ** z.B. PFM 600 S	Unterer Fugenverguss Zementöser Verguss Druckfestigkeit > 60 MPa * z.B. PFM 750 K
5			Oberer Fugenverguss Epoxidharzmörtel 3-4 cm Druckfestigkeit 20-40 MPa * z.B. PS 2001 D

Bewegungsfugen:

Vollvulkanisiertes Neukautschuk-Recycling-Material, Dichte 1200 kg/m³, auch mit Perforation für Fugenverguss z.B. ZB-Dehnstreifen mit ZB-Fugendicht NT durch alle Schichten



1 MPa = 1 N/mm²; * nach WTA 5-21; ** nach FGSV 618/2; *** lt. VOB
technische Merkblätter siehe: www.zunklei.de

Unserer Merkblätter wollen nach bestem Wissen beraten, Verbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden.